

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Stellenwert der Akupunktur</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Wissenschaftliche Grundlagen der Akupunktur</b>	<b>4</b>
<b>2.1</b>	<b>Neurophysiologische Grundlagenforschung</b>	<b>4</b>
<b>2.2</b>	<b>Klinische Arbeiten</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Philosophischer und theoretischer Hintergrund</b>	<b>13</b>
<b>3.1</b>	<b>Die Wurzeln: Tao, Yin und Yang</b>	<b>13</b>
<b>3.2</b>	<b>Die Lebensenergie Qi</b>	<b>15</b>
<b>3.3</b>	<b>Das System der fünf Wandlungsphasen</b>	<b>16</b>
<b>3.4</b>	<b>Pathogenese und Ätiologie in der chinesischen Medizin</b>	<b>18</b>
<b>3.4.1</b>	<b>Beschreibung der klimatischen Faktoren</b>	<b>21</b>
<b>3.4.2</b>	<b>Emotionale Faktoren</b>	<b>23</b>
<b>3.5</b>	<b>Diagnostik in der traditionellen chinesischen Medizin</b>	<b>24</b>
<b>3.5.1</b>	<b>Acht diagnostische Kategorien, Ba gang</b>	<b>24</b>
<b>3.5.2</b>	<b>Innen und Außen</b>	<b>25</b>
<b>3.5.3</b>	<b>Fülle und Schwäche</b>	<b>26</b>
<b>3.5.4</b>	<b>Hitze und Kälte</b>	<b>27</b>
<b>3.5.5</b>	<b>Yin und Yang</b>	<b>28</b>
<b>4</b>	<b>Meridiane, Organe und Punkte</b>	<b>29</b>
<b>4.1</b>	<b>Darstellung des Systems der Organe und Meridiane</b>	<b>29</b>
<b>4.2</b>	<b>Darstellung der Punktekategorien</b>	<b>37</b>
<b>4.2.1</b>	<b>Shu-, dorsale Segmentpunkte, Transport- oder Zustimmungspunkte</b>	<b>37</b>
<b>4.2.2</b>	<b>Mu- oder ventrale Alarmpunkte, distal von Ellbogen bzw. Knie gelegen</b>	<b>38</b>
<b>4.2.3</b>	<b>Meisterpunkte, Hui Xue</b>	<b>38</b>

4.2.4	Akupunkte, Xi-Punkte . . . . .	39
4.2.5	Shu- oder Antike Punkte (Shu I-V) . . . . .	39
4.2.6	Tonisierungspunkt . . . . .	39
4.2.7	Sedierungspunkt . . . . .	40
4.2.8	Jing-Punkt, Shu I (Brunnen) . . . . .	40
4.2.9	Ying-Punkt, Shu II (Bach) . . . . .	40
4.2.10	Yuan-Punkt, Quellpunkt, Shu-Punkt (kleiner Fluß) . . . . .	41
4.2.11	Jing-Punkt, Shu IV (Fluß) . . . . .	41
4.2.12	He-Punkt, Shu V (Mündung) . . . . .	41
4.2.13	Luo-Punkt, Durchgangspunkt . . . . .	42
4.2.14	Kardinal-, Schlüssel- oder Konfluenzpunkte . . . . .	42
4.3	Methoden der Punktelokalisation . . . . .	43
4.3.1	Anatomische Anhaltsstellen . . . . .	43
4.3.2	Proportionale Messung mit Hilfe des relativen Cun-Maßes (Cun-Messung) . . . . .	44
4.3.3	Proportionale Messung . . . . .	46
4.3.4	Lokalisation durch Einnehmen einer besonderen Lage . . . . .	46
4.3.5	Lokalisation mit Hilfe von Hautwiderstandsmessung . . . . .	48
4.3.6	Lokalisation, indem man andere Punkte als Ausgangspunkt wählt . . . . .	48
4.3.7	Aufsuchen von Punkten, die schmerhaft sind . . . . .	48
4.4	Systematische Darstellung der Meridiane und Punkte . . . . .	50
4.4.1	Lungenmeridian . . . . .	50
4.4.2	Dickdarmmeridian . . . . .	56
4.4.3	Magenmeridian . . . . .	62
4.4.4	Milz-Pankreas-Meridian . . . . .	74
4.4.5	Herzmeridian . . . . .	80
4.4.6	Dünndarmmeridian . . . . .	84
4.4.7	Blasenmeridian . . . . .	90
4.4.8	Nierenmeridian . . . . .	104
4.4.9	Kreislaufmeridian, Perikardmeridian . . . . .	108
4.4.10	Sanjiao-, Dreiteiliger Erwärmer-Meridian . . . . .	112
4.4.11	Gallenblasenmeridian . . . . .	120
4.4.12	Lebermeridian . . . . .	130
4.4.13	Lenkergefäß, Du Mai . . . . .	134
4.4.14	Konzeptionsgefäß, Kontrollgefäß, Ren Mai . . . . .	142
4.4.15	Extrapunkte . . . . .	148

<b>5</b>	<b>Methoden der chinesischen Medizin . . . . .</b>	<b>156</b>
5.1	Nadelungstechnik . . . . .	156
5.1.1	De-Qi-Gefühl . . . . .	159
5.1.2	Tonisierende und sedierende Methoden der Nadelstimulation . . . . .	159
5.1.3	Sterilisation der Nadeln . . . . .	160
5.1.4	Komplikationen der Akupunkturtherapie . . . . .	161
5.2	Moxibustion . . . . .	162
5.2.1	Direkte Moxibustion . . . . .	163
5.2.2	Indirekte Moxibustion . . . . .	163
5.2.3	Moxibustion mit „Moxazigarren“ . . . . .	164
5.2.4	Infrarotmoxibustion . . . . .	165
5.3	Akupressur . . . . .	166
5.4	Elektrostimulation . . . . .	168
5.5	Laserakupunktur . . . . .	169
5.6	Qi Gong . . . . .	171
5.7	Zusätzliche Methoden . . . . .	173
<b>6</b>	<b>Akupunkturtherapie . . . . .</b>	<b>176</b>
6.1	Prinzipien der Akupunkturtherapie und Regeln für die Auswahl von Punkten . . . . .	177
6.2	<b>Erkrankungen des Bewegungsapparates . . . . .</b>	<b>188</b>
6.2.1	HWS-Syndrom, Tortikollis, zervikale Spondylosis . . . . .	188
6.2.2	LWS-Syndrom, Lumbalgie, Lumboischialgie, Ischialgie .	189
6.2.3	Schulter-Arm-Syndrom, Periarthritis humeroscapularis .	190
6.2.4	Epikondylitis, Tennisellbogen . . . . .	191
6.2.5	Koxarthrose, Koxarthritis . . . . .	191
6.2.6	Gonarthrose, Schmerzen des Kniegelenks . . . . .	192
6.2.7	Rheumatoide Arthritis . . . . .	192
6.3	<b>Erkrankungen der Atmungsorgane . . . . .</b>	<b>194</b>
6.3.1	Grippaler Infekt . . . . .	195
6.3.2	Sinusitis maxillaris . . . . .	196
6.3.3	Sinusitis frontalis . . . . .	196
6.3.4	Chronische Bronchitis . . . . .	197
6.3.5	Asthma bronchiale . . . . .	197

<b>6.4 Kardiovaskuläre Erkrankungen</b>	199
6.4.1 Koronare Herzerkrankungen mit Angina pectoris	199
6.4.2 Herzneurosen	199
6.4.3 Erschöpfungszustände bei Herzerkrankungen	200
6.4.4 Hypertonie	200
6.4.5 Hypotonie	201
6.4.6 Periphere Durchblutungsstörungen	201
<b>6.5 Gastroenterologische Erkrankungen</b>	202
6.5.1 Gastritis, Gastroenteritis	203
6.5.2 Ulcus ventriculi et duodeni	203
6.5.3 Diarröh	204
6.5.4 Irritables Kolon, Reizdarm	205
6.5.5 Obstipation	206
6.5.6 Cholangitis, Cholezystitis, Gallenwegdyskinesie, Gallenkolik	206
<b>6.6 Psychische Störungen und psychiatrische Erkrankungen</b>	207
6.6.1 Depression	208
6.6.2 Erschöpfungszustände, Rekonvaleszenz nach chronischen Erkrankungen	209
6.6.3 Erregungszustände	210
6.6.4 Schlafstörungen	210
6.6.5 Suchterkrankungen, Drogenabhängigkeit	211
6.6.6 Alkoholabhängigkeit	211
6.6.7 Zigarettenabhängigkeit	212
6.6.8 Adipositas, Gewichtsabnahme	212
<b>6.7 Neurologische Erkrankungen</b>	214
6.7.1 Kopfschmerzen und Migräne	214
6.7.2 Trigeminusneuralgie	217
6.7.3 Hemiparesen	218
6.7.4 Fazialisparese	220
<b>6.8 Gynäkologische Erkrankungen</b>	221
6.8.1 Dysmenorrhö	221
6.8.2 Schmerzen bei Tumoren im Beckenraum	222
6.8.3 Analgesie während der Geburt	222

<b>6.9 Urologische Erkrankungen . . . . .</b>	<b>224</b>
6.9.1 Pyelonephritis, Harnweginfekte, chronische Glomerulonephritis . . . . .	225
6.9.2 Prostatitis, Uroneurosen . . . . .	226
6.9.3 Enuresis . . . . .	226
<b>6.10 Hauterkrankungen . . . . .</b>	<b>228</b>
6.10.1 Acne vulgaris . . . . .	229
6.10.2 Ulcus cruris, schlecht heilende Wunden . . . . .	229
6.10.3 Ekzeme, endogenes Ekzem . . . . .	230
6.10.4 Psoriasis . . . . .	230
6.10.5 Herpes zoster, Zosterneuralgien . . . . .	231
6.10.6 Herpes simplex . . . . .	231
<b>6.11 Erkrankungen der Sinnesorgane . . . . .</b>	<b>232</b>
6.11.1 Schwerhörigkeit . . . . .	232
6.11.2 Tinnitus . . . . .	233
6.11.3 Ménière-Krankheit, Schwindel, Reisekrankheit, Labyrinthitis . . . . .	233
6.11.4 Chronische Konjunktivitis . . . . .	234
6.11.5 Visusschwäche . . . . .	234
<b>6.12 Akute Krankheitsbilder und Notfälle . . . . .</b>	<b>235</b>
6.12.1 Ohnmacht, Kreislaufkollaps . . . . .	235
6.12.2 Großer epileptischer Anfall . . . . .	236
6.12.3 Akute Schmerzzustände . . . . .	236
<b>7 Traditionelle chinesische Syndrome . . . . .</b>	<b>237</b>
7.1 Syndrome der Lunge . . . . .	238
7.2 Syndrome des Milz-Pankreas-Systems . . . . .	238
7.3 Syndrome der Niere . . . . .	239
7.4 Syndrome der Leber . . . . .	239
7.5 Syndrome des Herzens . . . . .	240
7.6 Störungsmuster, chinesische Syndrome . . . . .	240
7.6.1 Schwäche des Lungen Qi, <i>Fei Qi Xu</i> . . . . .	240
7.6.2 Schwäche des Milz-Pankreas-Qi, <i>Pi Qi Xu</i> . . . . .	242
7.6.3 Schwäche des Nieren-Yang, <i>Shen Yang Xu</i> . . . . .	243
7.6.4 Stauung des Leber-Qi, <i>Gan Qi Yu Jie</i> . . . . .	245

7.6.5 Aufsteigendes Leber-Yang, <i>Gan Yang Shang Kang</i> . . . . .	246
7.6.6 Stagnation des Herz-Blutes, <i>Xin Xue Yu</i> . . . . .	247
Anhang A. WHO-Indikationsliste für Akupunktur . . . . .	249
Anhang B. Vergleich der Nomenklaturen . . . . .	250
Anhang C. Chinesische Punktenamen in alphabetischer Reihenfolge . . . . .	252
Anhang D. Glossar der wichtigsten chinesischen Begriffe . . .	257
Anhang E. Ausbildungsinhalte Akupunktur (Curriculum der Basisausbildung) . . . . .	265
-	
Literatur . . . . .	271